



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Wahlen: Behörden rechnen mit Cyberangriffen

2021 ist ein Superwahljahr: Neben der Bundestagswahl im September finden in Deutschland sechs Landtagswahlen statt. Die Behörden erwarten, dass Hacker aus dem In- und Ausland versuchen werden, die Wahlen zu beeinflussen.

Wie vieles andere findet auch Politik zunehmend im Internet statt. Doch das kann gefährlich sein. Als die **CDU** zum Beispiel im Januar einen neuen Parteichef wählen wollte, **brach** die Internetverbindung **zusammen**, weil Hacker den **Server** der Veranstaltung **überlastet** hatten. Die Wahl war am Ende nur möglich, weil es noch einen zweiten Server gab.

Im Superwahljahr 2021 sind die Behörden besonders aufmerksam: Sie müssen damit rechnen, dass Staaten oder politische Gruppen versuchen, die sechs Landtagswahlen und besonders die Bundestagswahl in Deutschland zu beeinflussen. In der Vergangenheit waren oft Hacker aus Russland und China für Cyberangriffe verantwortlich, aber manchmal kommen sie auch aus dem Inland. Sie könnten nicht nur Server überlasten, sondern auch versuchen, die Zählung von Stimmen zu **manipulieren**.

„Die **Bedrohungslage** im Cyber-Raum bleibt **anhaltend** hoch“, sagt eine Sprecherin des Bundesamts für Informationstechnik (BSI). Besonders gefährlich wird es, wenn auch noch **verfälschte** Informationen **verbreitet** werden. Nicht alle Bürger wissen, wie sie solche manipulierten Informationen erkennen können. Obwohl das Problem bekannt ist, gibt es noch zu wenige Bildungsangebote zu diesem Thema.

Auch auf den Online-**Wahlkampf** ist Deutschland schlecht vorbereitet: Es fehlen Regeln dafür, was erlaubt ist und was nicht. Deshalb wird nun darüber diskutiert, dass die Parteien sich **freiwillig** an bestimmte Regeln halten sollen. Dazu gehört zum Beispiel, dass Wahlwerbung klar erkennbar sein muss und dass Parteien keine **Follower** kaufen. Ob das funktioniert? Das Superwahljahr 2021 wird es zeigen.

*Autor/Autorin: Janosch Delcker, Anja Mathes
Redaktion: Suzanne Cords*



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Glossar

Behörde, -en (f.) – das Amt; eine staatliche Institution mit einer bestimmten Aufgabe

Cyberangriff, -e (m.) – die Benutzung eines Computers oder Computerprogramms, um jemandem zu schaden

Bundestag (m., nur Singular) – das deutsche Parlament

Landtag, -e (m.) – das Parlament eines Bundeslandes

Hacker, -/Hackerin, -nen (m., aus dem Englischen) – jemand, der versucht, geheime Informationen von fremden Computern zu bekommen (Tätigkeit: Hacking)

Inland (n., nur Singular) – das Gebiet innerhalb eines Staates

CDU (f.) – Abkürzung für: Christlich Demokratische Union; eine konservative deutsche Partei

zusammen|brechen – hier: nicht mehr funktionieren

Server, - (m., aus dem Englischen) – ein zentraler Computer, der mit anderen Computern verbunden ist

etwas/jemanden überlasten – jemandem so viel Arbeit machen, dass es zu viel wird

etwas manipulieren – hier: etwas verändern; etwas beeinflussen

Bedrohungslage, -n (f., meist Singular) – die Tatsache, dass eine Situation gefährlich ist

anhaltend – hier: weiter

etwas verfälschen – etwas so verändern, dass es nicht mehr dem Original entspricht

etwas verbreiten - hier: etwas an viele Menschen weitergeben

Wahlkampf, -kämpfe (m.) – die Werbung der Parteien in den Monaten vor der Wahl

freiwillig – so, dass man etwas macht, obwohl man es nicht machen muss

Follower, -/Followerin, -nen (aus dem Englischen) – hier: eine Person, die Meldungen eines → sozialen Netzwerks abonniert hat